

ANMELDUNG zur Fortbildung des Berufsverbandes Gebärdensprachdolmetscher NRW

per E-Mail an: fortbildung@gsd-nrw.de



Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Fortbildung im Jahr 2024 an:

Titel: „Basics Facecoaching“ / „Master Facecoaching“ / “The Face-Experience”

Dozent : Henning Olesen – Olesen Kommunikation

Datum:

- 03.02.2024 (Samstag, 09:00 – 17:00 Uhr) – Basics Facecoaching
- 04.02.2024 (Sonntag, 09:00 – 17:00 Uhr) – Master Facecoaching
- 16.02.2024 (Freitag, 09:00 – 17:00 Uhr) – The Face-Experience
- 17.02.2023 (Samstag, 09:00 – 17:00 Uhr) – Basic Facecoaching
- 18.02.2023 (Sonntag, 09:00 – 17:00 Uhr) – Master Facecoaching

Fortbildungssprache: Deutsche Lautsprache

Fortbildungspunkte: 16 (Kategorie 1 – Dolmetschen)
Die Punktevergabe anderer Berufsverbände kann hiervon abweichen

Ort: Olesen Kommunikation, Merscheider Straße 134, 42699 Solingen

Teilnahmebeitrag: Maximal 12 Teilnehmer pro Fortbildung!

Facecoaching – je Seminartag	
200,00 EUR für Mitglieder des BGSD bzw. dessen Mitgliedsverbänden	
225,00 EUR für Nicht-Mitglieder	
175,00 EUR für Studenten (mit Studierendennachweis)	

Ein Anspruch auf den Fortbildungsplatz besteht erst nach Anmeldebestätigung und Zahlungseingang. Die Bankverbindung erhalten die Teilnehmer nach erfolgreicher Anmeldung per Email.

Bei einer Absage des Teilnehmers innerhalb von 14 Tagen vor Veranstaltungsbeginn kann die Gebühr leider nicht erstattet werden.

Verwendungszweck: Teilnehmer-Name, FoBi 02Facecoaching23

Ja, ich bin mit der Weitergabe meiner Kontaktdaten an andere Teilnehmer / Dozenten (z. B. für Materialien, Fahrgemeinschaften) einverstanden.

Hinweise zur Schweigepflicht und zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen und stimme ihnen zu. Ohne Einwilligung ist eine Teilnahme nicht möglich.

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Email/ Fax: _____

BGSD-Mitgliedsverband: Ja, Verband: _____ Nicht-Mitglied

Datum/ Unterschrift: _____

Beschreibung:

Kommt mit auf Spurensuche

Unterdrückte oder unbewusste Emotionen hinterlassen für den Bruchteil einer Sekunde Spuren im Gesicht eines Menschen, sogenannte „microexpressions“.

Diese unwillentlichen Gesichtsausdrücke sind – im Gegensatz zu den „macro-expressions“ wie Lachen oder Weinen – nicht manipulierbar. Damit sind sie ein hervorragender Wegweiser in jedem Gespräch, weil sie unverfälschte Hinweise grundlegenden Emotionen unseres Gesprächspartners geben. Jeder kann lernen, auf microexpressions zu achten und sie zu interpretieren.

Inhalt:

Unser Kunde wird bei dieser Fortbildung im Fokus der Wahrnehmung stehen. Wir werden aber auch immer uns selbst dabei betrachten. Das Gesicht und die Mimik stehen im Vordergrund.

Was sind Microexpressions? Wie zeigen sich Gefühle und Emotionen? Und wie erkenne ich emotionale Hot-Spots? Diese und weitere spannende Fragen werden in der Fortbildung nicht nur beantwortet, sondern mit viel Spaß selbst ausprobiert. Auf Wunsch gibt es zudem Live-Gruppenübungen und Videoanalysen.

Im Vertiefungsmodul „Master Facecoaching“ wird das Thema Emotionen noch weiter vertieft. Ebenso wird das prozessorientierte Deuten der Körpersprache thematisiert. Für den praktischen Übungsteil mit eigenen Interviews und Gesprächen wird es einen größeren zeitlichen Rahmen geben also im Basismodul.

Methodik:

In der Fortbildung „Facecoaching“ wird es einen gelungenen Wechsel aus Praxis und Theorie geben. Die Lerninhalte werden in praktischen Übungen erfahrbar gemacht, in der Gruppe reflektiert und nutzbar gemacht und anschließend um fundierte Erkenntnisse und praktische Inhalte erweitert. So wird ein möglichst großer TransfERNutzen für die Teilnehmer erreicht. Ziel bleibt es stets, den einzelnen Teilnehmer in seiner Persönlichkeit zu fördern und Entwicklung hin zu authentischem, kongruentem Verhalten zu ermöglichen. Immer bleibt sowohl die Zeit, die einzelnen Seminar- und Lerninhalte im Detail zu betrachten und zu üben, als auch den Überblick über den Gesamtkontext zu bewahren.

Erklärung zu Schweigepflicht und Datenschutz des Berufsverbandes Gebärdensprachdolmetscher NRW



1. Schweigepflicht

Alle im Rahmen der Fortbildung zur Kenntnis gelangten oder anvertrauten personenbezogenen Daten unterliegen der Schweigepflicht. Diese Verpflichtung gilt auch nach Beendigung der Fortbildung weiter.

2. Einwilligung zur Datenverarbeitung

Der GSD NRW verarbeitet für die Organisation von Fortbildungen personenbezogene Daten (z. B. Vor- und Nachname, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummern, E-Mail-Adressen). Diese werden in Dokumentationssystemen gespeichert (z. B. Emailprogrammen, Excel).

Der GSD NRW berücksichtigt hierfür stets die gesetzlichen Bestimmungen nach der Datenschutzgrundverordnung DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes BDSG.

Personenbezogene Daten werden entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung aufbewahrt und nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen (in der Regel 10 Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses) gelöscht. Mit Anmeldung zu einer Fortbildung und Zustimmung zu dieser Erklärung, erlauben die Teilnehmer*innen die elektronische Erfassung der Daten und deren Verarbeitung innerhalb des GSD NRW für Verwaltungs- und Betreuungszwecke. Für eine Weitergabe der Daten an Einzelpersonen, Arbeitgeber, Institutionen oder Behörden bedarf es einer ausdrücklichen Zustimmung der Teilnehmer*innen.

3. Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht

Gemäß § 15 DSGVO haben die Teilnehmer*innen gegenüber dem GSD NRW jederzeit Anspruch auf umfangreiche Auskunftserteilung über die gespeicherten Daten. Gemäß § 17 DSGVO kann jederzeit gegenüber dem GSD NRW die Berichtigung, Löschung und Sperrung der personenbezogenen Daten verlangt werden.